

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 15. Januar 2021 18:45

Ein frohes neues Jahr wünsche ich!

Es ist ob der momentanen, dramatischen Lage leider schade, dass ich doch in eigentlich allen Punkten recht hatte. Für mich ist das aber nicht überraschend und ich bin ehrlich gesagt einfach nur am Kopfschütteln, dass fast alle hier im Forum (abgesehen von Nymphicus, Kris und wenigen anderen) das nicht richtig gesehen haben oder wie mir schien einfach nicht sehen wollten. Gerade, dass so jemand wie Wollsocken mit fachlichem Hintergrund immer wieder versucht hat mich zu widerlegen und dann nun doch von der Realität eingeholt wurde, aber nicht an einer Stelle mal ein Eingeständnis.

Ich habe euch von Anfang an versucht klar zu machen und zu warnen, dass Kinder und Jugendliche genauso infektiös sind wie Erwachsene und, dass Schulen Orte mit hohem Infektionsrisiko sind. Leider haben sich so viele Menschen von den bewussten Täuschungen und Datenmanipulationen und Datenzurückhaltungen der Bildungsministerien hinters Licht führen lassen, dabei war es doch augenscheinlich, dass die Schulen nur politisch motiviert auf Kosten der Gesundheit der Lehrer offen gehalten wurden.

Leider haben immer wieder Foristen bis zuletzt behauptet, dass es keinerlei Anhaltspunkte dafür gäbe und, dass ich eine Panikmacherin sei. Wie so oft in meinem Leben, hätte man mal lieber gleich auf mich gehört, dann wäre so Manches besser gelaufen. Es ist ein Kampf gegen Windmühlen.

Auch habe ich immer wieder betont, wie gefährlich Aerosole sind. Seitenweise wurde mir entgegen gehalten, dass dem nicht so sei. Und wo sind wir heute? Immerhin sind da ja manche dann doch zurückgerudert.

Firelilly hat eine zweite Welle mit Beginn der kalten Jahreszeit als unausweichlich prognostiziert. Was kam? "Firelilly, das ist doch Panikmache, es gibt (so oder so ähnlich sagte es Wollsocken und andere) keinerlei Anhaltspunkte dafür, dass es eine zweite Welle geben wird."

Sinngemäß: "Firelilly, du behauptest immer es gäbe Langzeitfolgen bei einer Erkrankung, dafür gibt es keinerlei Hinweise" Jetzt sieht man, dass diese sogar bei milden Verläufen auftreten.

Ach Leute, mal ganz ehrlich. Das soll jetzt kein Feiern eines "Sieges" sein, dass ich mit eigentlich allem Recht hatte. Sondern einfach nur der Aufruf, dass man jemandem mit Expertise in Biochemie doch zumindest zuhören und die fachlich erst nehmen sollte. Aber naja, jetzt hinterher wird man es wieder so drehen, dass es ja gaaaar nicht so gewesen sei, dass man Firelilly nicht ernst genommen und als Panikmacherin dargestellt hat.

Man hat mich ja sogar für meine Ansichten gesperrt (und natürlich nie nachweisen können, dass ich irgendwo ausfallend geworden bin). Ich habe niemanden beleidigt, man wollte meine "Weltuntergangstheorien" einfach nicht hören.

Ich hätte alles dramatisiert, sei zu negativ. Nunja, wo sind wir denn heute, war ich zu dramatisch?

Ich bin übrigens nicht zurück, denn ich habe schlicht keine Lust mehr auf so eine Behandlung durch die Moderatoren und werde nicht mehr aktiv sein.

Kann gut damit leben, wenn Leute meine Expertise als haltlose Vermutungen abtun (die Realität zeigt es den Leuten ja dann irgendwann), aber jemanden zu sperren ist feige.

Ab und an lese ich als Gast nochmal ganz gerne. Schön zu sehen, dass zumindest ein paar wenige ebenfalls den Ernst der Lage erkannt hatten und sich nicht haben unterkriegen lassen. Vielleicht schreibe ich hier und da nochmal was, aber es wird ja eh wieder darauf hinauslaufen, dass man aus fadenscheinigen Gründen gesperrt wird.

Eigentlich juckt es mich als Biochemikerin mal etwas zu den Folgen von mRNA basierten Impfstoffen zu schreiben, wenn man damit über längeren Zeitraum auch HIV-Patienten behandelt, die aufgrund des HI-Virus eine reverse Transkriptase besitzen. Aber da würde man mir auch wieder erzählen, dass das alles soooo keine Basis hätte. Dann halt nicht.